

THEORIE UND PRAXIS

Logopädie 4.0 – Therapeutische Hausaufgaben mit dem Tablet

Assistive Systeme sind im Kommen – das Beispiel SpeechCare 6

Stefan Böhm

Die Idee, einem Aphasiepatienten zu ermöglichen, nicht nur in den Therapiestunden, sondern auch zu Hause mit dem Tablet an seinen neuronalen Netzwerken zu arbeiten, war für den Autor der Anstoß für die Entwicklung der ersten Aphasie-App für das iPad. Der Beitrag skizziert die Zukunft und Bedeutung assistiver digitaler Technologien für Therapie und therapeutische Hausaufgaben und zeichnet den Weg der App-Entwicklung von SpeechCare nach.

PhonoLo: digitaler Begleiter durch die Phonologie-Therapie

Neue-App unterstützt Therapie nach dem P.O.P.T.-Ansatz 10

Lena Preßler

Vorge stellt wird die neue App „PhonoLo“ für Smartphones und Tablets zur Unterstützung der phonologischen Therapie bei Kindern. Eingebettet in kindgerechte Geschichten in farbenfroher Darstellung bietet sie zahlreiche Übungen, die sich besonders zum häuslichen Üben mit Elternbegleitung eignen und die Kinder zum Mitmachen motivieren. Die Therapeuten-Version bietet die Möglichkeit, die Hausaufgaben detailliert zu kontrollieren und die Fortschritte zu dokumentieren und darzustellen. Die App wurde bereits in einer Bachelorarbeit evaluiert.

Update neolexon 14

Videotelefonie mit dem Tablet in der kommunikativen Aphasitherapie

Ein Fallbeispiel 16

Jürgen Kohler & Ann Rotmann

Es wird eine qualitative Einzelfallstudie aus der Therapie-Lehr-Praxis der Interkantonalen Hochschule für Heilpädagogik (HfH) vorgestellt: Eine Frau mit chronischer Aphasie hat mithilfe der Videotelefonie ihre Kommunikationsmöglichkeiten deutlich erweitert. Der Weg von anfänglichen Schwierigkeiten bis hin zum selbstverständlichen und effektiven Gebrauch der Videotelefonie wird nachvollziehbar gemacht. Es werden Hypothesen über die Gründe für den Erfolg der Therapie aufgestellt und Schlussfolgerungen für den Transfer in die Praxis gezogen.

**Die berufliche Situation von TherapeutInnen mit primärqualifizierender
hochschulischer Ausbildung – Ergebnisse einer Befragung durch den**

Hochschulverbund Gesundheitsfachberufe (HVG) 22

Funktion und Form – MFT und KFO

**mykie® – ein erfolgreiches Konzept für gelebte Interdisziplinarität zwischen
Kieferorthopädie und Logopädie 24**

Andrea Freudenberg, Sabine Rhein, Carolin Adam & Jamila Pumm

Um präventiv zu wirken, sollten Fehlfunktionen im Mundbereich früh behandelt werden, bevor sie sich verfestigen. Dazu müssen Kieferorthopädie und Logopädie eng zusammenarbeiten und die Behandlung früh ansetzen. Unter dem Namen „mykie®“ hat ein interdisziplinäres Team aus einer Kieferorthopädin, einer Kinderzahnärztin, einer Logopädin und einer Atemtherapeutin ein entsprechendes Konzept entwickelt und praktisch erprobt, das in der interdisziplinären Behandlung Standards setzen und Schule machen will.

Aus Fallbeispielen lernen

Ableitungen für die Theorie und Praxis 30

Manfred Grohnfeldt

Der Verfasser gibt einen Einblick in seine praktische Tätigkeit aus vier Jahrzehnten. Neben der Einzigartigkeit zeigt sich dabei das Generelle sprachtherapeutischer Interventionen. Auf der Grundlage eines „Handwerks“ didaktisch-methodischer Fähigkeiten ist vor allem die therapeutische Beziehung von wesentlicher Bedeutung. Die Ausführungen münden in einer Sammlung von acht therapeutischen Merkmalen, die als Ausgangspunkt dienen, sein jeweils eigenes therapeutisches Selbstverständnis zu finden.

BERUF UND VERBAND

Rückschau: Europäischer Tag der Logopädie 2019	38
Die aktuelle Zahl	38
Fortbildungen für Kurzentgeschlossene	38
Freie Stellen möglichst auch bei der Arbeitsagentur melden	39
dbl unterstützt Leitlinienarbeit	39
Neu im Shop: 3D-Aufkleber zum Ausmalen	39
dbl-Shop: Nützliches für Ihre Praxis	39
Das Terminservice- und Versorgungsgesetz, TSVG – ein berufspolitischer Meilenstein	40
Berufspolitische Meilensteine von 1962 bis 2019	42
Einladung zur Mitgliederversammlung nach Bielefeld	44
dbl-Kongress in Bielefeld: Tageskarten gibt's auch vor Ort	45
Der dbl mischt sich ein: Aktuelle berufspolitische Aktivitäten	46
Forschungssymposium dbl/dbs: Kompetenzen bündeln – Synergien nutzen	46
Confina präsentiert LOGOPÄDIEsecur	47
Mitgliederrabattaktion des Schulz-Kirchner Verlages	47
Lohnende Monatsangebote von ProLog.....	47
Betriebsrentenstärkungsgesetz: Was Praxisinhaber jetzt beachten müssen.....	48

BILDUNG UND FORSCHUNG

Save the date: 50-jähriges Jubiläum der Schule für Logopädie in Marburg	50
Bachelorfeier 2019 an der FAU Erlangen	50
Internationales Logopädie- und Physiotherapie Symposium in Bremen	50
„Ab in die Zukunft!“ Studie der Hochschule Fresenius zur Zukunft der Therapieberufe	51
WlDO bietet jetzt viele Publikationen zum freien Download	53

MEDIEN UND MATERIALIEN

Rezensionen	54
Rezensionsangebote	55
Neues in Kürze	56
Zeitschriftenlese	58

RUBRIKEN

Vorschau	37
Neues auf der dbl-Website	38
dbl-Adressen/Beratungszeiten	38
dbl-Änderungsmitteilung/Antrag auf Mitgliedschaft	49
Termine	53
Verschiedenes/Stellenangebote	60

ForumLogopädie dbl

Fort- und Weiterbildungen
Kongresstermine
Anbietersverzeichnis
Produkte und Dienstleistungen



In der Anlage zu
dieser Ausgabe
finden Sie die neue
Service-Beilage für
das 2. Halbjahr 2019

Beilagenhinweis

Der Gesamtauflage liegt ein Flyer „Lehrgang Unterstützte Kommunikation“ der FBZ gGmbH, Köln, bei.